

Arbeitsmaterial zu Abschnitt 4.14

Zeichen und Aussagen: was auf die Speisekarte darf

Zeichen und Aussagen ordnen: Etikett, Karte, Website, Satz für Satz.

Leitfrage An wie vielen Stellen behauptet Ihr Haus, zertifiziert zu sein: auf der Karte, auf der Website, auf einem Etikett? Und hat jemand, der die Regeln kennt, jede dieser Stellen gesehen, bevor sie gedruckt oder veröffentlicht wurde?

Dieses Blatt gibt den Werkzeugteil des Abschnitts in bearbeitbarer Form wieder: die Fragen in ihrer Reihenfolge, den Hinweis, was verlangt ist, von wem es verlangt ist und was nur Methode ist, und die Zahlen der Modellrechnung zum Ersetzen durch die eigenen. Die Begründung jedes Schritts steht im Buch. Das Blatt ersetzt weder die Norm noch eine Beratung im Einzelfall.

Das Werkzeug des Abschnitts

Tabelle 2 — Was wo gesagt werden darf

Ort	Erlaubt	Nicht erlaubt
Website, Prospekt, Briefpapier	der festgelegte Satz; das Zeichen der Stelle nach ihren Regeln; das Zertifikat als Ganzes	Logo der Normungsorganisation; Akkreditierungszeichen einzeln
Speisekarte	der Satz auf der Seite über das Haus	«ISO-zertifiziert»; ein Zeichen neben einem Gericht
Etikett und Verpackung	nichts zur Zertifizierung	Zeichen der Stelle; jeder Satz über ein zertifiziertes System
Gespräch mit dem Gast	«zertifiziert ist das System unserer Küche»	«unsere Produkte sind zertifiziert»
Angebot an Firmenkunden	der Satz, mit Kopie des Zertifikats	Aussagen über Bereiche außerhalb des Geltungsbereichs

Praktische Anwendung: Zeichen und Aussagen ordnen in sieben Schritten

- 1. Den einen Satz festlegen.** Was, nach welcher Norm und Ausgabe, für welchen Bereich, von welcher Stelle.
- 2. Die Regeln der Stelle lesen.** Sie kommen mit dem Zertifikat und sagen, wie ihr Zeichen verwendet wird.
- 3. Alle Orte auflisten.** Website, Karte, Prospekte, Anzeigen, Portale, Signaturen, Etiketten, Schilder.
- 4. Jeden Ort prüfen.** Stimmt der Satz? Steht ein Zeichen, das dem Haus nicht zusteht? Spricht dort ein Produkt?
- 5. Die Freigabe einführen.** Nichts über das Zertifikat wird gedruckt, bevor die Leiterin des Teams es gesehen hat.
- 6. Verkauf und Service unterweisen.** Was sie auf die Frage nach dem Zertifikat antworten.
- 7. Die Liste aktuell halten.** Für den Tag, an dem etwas zurückgenommen werden muss.

Prüf-Checkliste

Frage	Ja	Nein	Nachweis / Bemerkung
Gibt es einen festgelegten Satz über unsere Zertifizierung?			
Nennt er die Norm mit Ausgabe und den Geltungsbereich?			
Ist jedes Etikett und jede Verpackung frei von Zeichen und Sätzen zur Zertifizierung?			
Verwenden wir nirgends das Logo der Normungsorganisation?			
Verwenden wir nirgends das Akkreditierungszeichen einzeln?			
Wird jede Aussage über das Zertifikat vor dem Druck freigegeben?			
Haben wir eine Liste aller Orte, an denen die Aussage steht?			
Kennen Grafiker und Agenturen die Regeln?			

Häufige Fehler

Das Zeichen auf das eigene Produkt setzen. Zertifiziert ist das System.

«ISO-zertifiziert» schreiben. Die Organisation zertifiziert nicht.

Das Akkreditierungszeichen ausschneiden. Es gehört der Akkreditierungsstelle.

Das Marketing allein entscheiden lassen. Die Regeln liegen im Ordner des Systems.

Mehr sagen, als der Geltungsbereich deckt. Jede Aufrundung ist eine falsche Angabe.

Nicht wissen, wo die Aussage überall steht. Dann lässt sie sich nicht zurücknehmen.

Modellrechnung

Modellannahme, kein belegter Branchenwert

Posten	Betrag	Anmerkung	Eigener Wert
Neue Etiketten für 600 Flaschen, mit Arbeit	€ 540	einmalig	
Neudruck der Speisekarte, letzte Seite	€ 280	einmalig	
Rückholung und Neudruck des Prospekts, 400 Stück	€ 620	einmalig	
Liste der Orte anlegen und prüfen	8 Stunden	einmalig, dann eine Stunde im Jahr	
Freigabe einer Aussage	10 Minuten	je Fall	

Wer wozu verpflichtet ist

Tabelle 4 — Wer wozu verpflichtet ist

Gegenstand	Vom Haus verlangt (ISO 22000)	Von der Stelle verlangt (ISO 22003-1)	Regel der Akkreditierung oder des Rechts
Aussage	festlegen, wer nach außen was mitteilt (7.4)	Geltungsbereich ohne Werbung (9.1.2)	keine irreführende Angabe
Zeichen	keine Vorgabe	nicht auf Produkt und Verpackung (8.3)	Regeln der Stelle zum Zeichen
Etikett	keine Vorgabe	kein Satz über das zertifizierte System (8.4)	Informationen über Lebensmittel nicht irreführend
Norm	keine Vorgabe	System, nicht Produkt (Abschnitt 1)	Regeln der ISO zu Name und Logo
Symbol	keine Vorgabe	keine eigene Vorgabe	nur für akkreditierte Stellen

Der Rahmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Tabelle 5 — DACH-Anker: Zeichen, Symbol und Täuschung

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz
Symbol	Lizenzbedingungen der DAkKS: Kunden der Stelle dürfen es nicht verwenden; die Stelle muss dagegen vorgehen	Leitfaden L04: weder Zeichen noch Logo; AkkG, § 18: Missbrauch bis 10.000 Euro	Regeln der SAS: Kunden sind nicht berechtigt
Täuschung	UWG, § 5 und Anhang	UWG, § 2 und Anhang	UWG, Art. 3; LMG, Art. 18
Etikett	Verordnung (EU) Nr. 1169/2011, Art. 7	ebenso	LGV, Art. 12

Stand der Tabelle: 3. Oktober 2026. Die laufende Fassung aller DACH-Anker des Bandes, mit der geltenden Angabe und der Quelle jeder Änderung, führt die Plattform in der Datei «Band6b_Rechtsanker_DACH_laufend». Quelle: Francesco Dore, Das Steuer und die Lupe, Band 6b — ISO 22000: Der Beweis auf dem Teller, Abschnitt 4.14. Edizioni Effedore 2026. © 2026 Francesco Dore. Zur Verwendung im eigenen Betrieb frei bearbeitbar. buecher.effedore.com